

**Autofahrschule**  
**Patricia BOLLER**  
 Arbon und Umgebung  
 078 815 16 11  
 www.fahrschule-boller.ch

**METZGETE**  
 Tenniscenter Egnach  
 071 477 22 33  
 Donnerstag, 25. Oktober  
 Freitag, 26. Oktober  
 Samstag, 27. Oktober  
 jeweils ab 11 Uhr  
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
 das Tennis-Center-Egnach-Team

Es ist soweit vom  
 25.10 28.10.18  
**Metzgete**  
 Restaurant  
 Ochsen Roggwil TG Res.0714551322

**November-Aktion für Damen**  
**Zu Ihrem neuen Outfit (z.B. Hose und Pulli) erhalten Sie ein zusätzliches Teil zum halben Preis!**  
 Alles muss raus!  
**Gesamtes Herrensoriment zum halben Preis!**  
 MARIE-LOUISE KLÖCKLER  
 KAPELGGASSE 5  
 9320 ARBON  
 071 446 77 71

**Sonnhalden**  
 Winzen und Mege im Arbon  
**Sonntagsbrunch Buffet à discretion**  
**jeden letzten Sonntag im Monat ab 8.30 Uhr**  
**Nächstes Datum: Sonntag, 28. Oktober**  
**Am Sonntag herzlich und gemütlich frühstücken?**  
 Für CHF 18.00 pro Person erwarten Sie vielseitige Brunch-Leckereien.  
 Sekretariat und Restaurant nehmen Ihre Reservationen gerne entgegen, Tel. 071 447 24 24  
 Rebenstrasse 57, CH-9320 Arbon, [www.sonnhalden.ch](http://www.sonnhalden.ch)

**SCHNÄPPLI-TAG**  
 Nur am Donnerstag, 1. Nov. 2018 | 9.00 bis 18.00 Uhr  
**20 bis 60% Rabatt\* auf das ganze verfügbare Sortiment!**  
 Verschiedene Aktionen  
 Ausstellungs- und Vorführprodukte zu Top-Preisen  
 \*Ausgenommen WIR-Aktionen, Sonderaktionen, Zubehöre und Reparaturen.  
**manser24.ch**  
 HANDWERKER-SHOP  
 Pündtstr. 1 | 9320 Arbon | Tel. 071 440 40 40 | Fax 071 440 40 25  
 info@manserag.com | www.manserag.com | www.manser24.ch

novaseta.ch  
**Mittwoch, 31. Oktober 14 – 18 Uhr**  
**KÜRBIS SCHNITZEN**  
 Ob «gfürgig» oder schön, zu Halloween ist alles erlaubt. In der Novaseta können eigene Halloween-Kürbisse geschnitten werden. Mit der Anleitung der Betreuerinnen entstehen einzigartige Kunstwerke, die dann vor der Haustüre in ganzer Pracht leuchten und «das Böse» fernhalten.  
 novaseta arbon  
 nah. familiär. persönlich.

**AKTUELL**

Morgen Samstag kann die neue «Casa Giesserei» im WerkZwei besichtigt werden (10 bis 17 Uhr)

**Mehr Hotel als Pflegeheim**



So wird der Innenhof in der «Casa Giesserei» dereinst aussehen. Auch ein öffentliches Restaurant wird in dieser Altersresidenz betrieben. Visualisierung: z.V.g.

In Arbon entsteht zurzeit ein «Hotel fürs Alter»: Es nennt sich «Casa Giesserei» und besteht aus 59 Wohnungen für Menschen, die auch im Alter selbständig und selbstbestimmt wohnen – jedoch jederzeit auf Pflegedienstleistungen zugreifen möchten. Morgen Samstag, 27. Oktober, kann das neuartige Wohnprojekt erstmals besichtigt werden.

Im «Casa Giesserei» beginnt jetzt der Innenausbau. Die Eröffnung ist auf Frühjahr 2019 geplant. Einen ersten Eindruck vom neuen «Altershotel» kann man morgen Samstag an einer öffentlichen Besichtigung zwischen 10 und 16 Uhr gewinnen.

«Casa» will kein Pflegeheim sein  
 Wer das Haus betritt, soll sich wie in einem Hotel fühlen. «Betreutes Wohnen muss sich zwingend vom Pflegeheim unterscheiden», betont Johannes Martz, Chef der Sensato-Gruppe, die das «Casa Giesserei» künftig betreiben wird. «Unsere

Gäste suchen explizit kein Pflegeheim, möchten jedoch trotzdem von der umfassenden Sicherheit eines professionell geführten Hauses profitieren», sagt er. Im Unterschied zu herkömmlichen Pflegeheimen würden dereinst im «Casa Giesserei» auch Ehepaare, bei welchen nicht beide Ehepartner pflegebedürftig sind, gemeinsam wohnen können. Denn das Dienstleistungsangebot könne ganz individuell genutzt werden. «Dabei bezahlt man nur das, was wirklich bestellt wurde», sagt Johannes Martz.

**Pflege in der eigenen Wohnung**  
 Wer Pflege braucht, kann diese auch rund um die Uhr in die eigene Wohnung holen. Für steigende und andauernde Pflegebedürftigkeit wird dann aber die Nutzung von einem der insgesamt 30 Pflegezimmern empfohlen. Das neue «Altershotel» bietet neben seinen 59 Wohnungen (9 × 1½ Zimmer, 30 × 2½-Zimmer, 18 × 3½-Zimmer, 2 × 4½ Zimmer) ein öffentliches

Restaurant, Weingestaltungsraum, Fumoir, Wellnessraum mit Sauna und Whirlpool, Fitnessraum, Waschlounge, Hobbyraum, Aufenthaltsräume, Musikzimmer und eine Gartenanlage. Haustiere wie Katzen und Hunde können in die «Casa Giesserei» mitgebracht werden.

**Die Teuerste kostet 4850 Franken**  
 Die Mietpreise für das selbstbestimmte Wohnen im «Casa Giesserei» bewegen sich zwischen 1750 Franken für die günstigste Eineinhalb-Zimmer- und 4850 Franken für die teuerste Viereinhalb-Zimmerwohnung. Die Zweieinhalb-Zimmer kosten um 2800 Franken, Dreieinhalb-Zimmer um 3800 Franken. Im Preis inbegriffen sind die Heiz- und Nebenkosten sowie Dienstleistungen wie Notrufbereitschaft der Pflegeabteilung, das lebenslange Wohnrecht sowie zu Bürozeiten Ansprechpartner an der Réception und Veranstaltungen im Hause.

Ueli Daepf

**DEFACTO**

**Potenziale nachhaltig nutzen**

Als ich vor einiger Zeit nach Arbon zog, sah ich dies als Zwischenstation. Heute, zwei Jahre später, habe ich in meinem damaligen Freund einen Ehemann und in Arbon eine Heimat gefunden. Nur schwer kann ich mir vorstellen, diesem charmanten Städtli und dem See je wieder den Rücken zu kehren. Arbon macht vieles richtig. Der unverbaute Seezugang, die Aufwertung des ehemaligen Saurer-Areals, die Schaffung einer einmaligen Kulturlocation mit dem «Presswerk» – nur einige Stichworte, die mir in den Sinn kommen, wenn ich daran denke, weshalb ich mich hier so wohl fühle.

Gleichzeitig hat die Stadt noch viel ungenutztes Potenzial. Ob dies einzig an den desolaten Finanzen der letzten Jahre liegt, wage ich zu bezweifeln. Es fehlt der Stadt vielmehr ein gewisser Zusammenhalt, ein gemeinsames Ziel und allem voran eine starke Führung. Dies ist denn auch der Grund, weshalb ich mich im Stadtparlament und mit der CVP Arbon für eine nachhaltige Entwicklung von Arbon einsetzen will: für gesunde Finanzen, eine zukunftsorientierte Stadtentwicklung, und ein Arbon für alle, das von einer gesunden sozialen Durchmischung und von Vielfalt lebt und dadurch selbstbewusst und stark in der Region auftritt. Für die CVP habe ich mich entschieden, weil sie die richtigen Schwerpunkte zur richtigen Zeit zu setzen weiss, und sich für nachhaltige und von Konsens getragene, sozialpolitisch sinnvolle Lösungen einsetzt. Zudem freue ich mich sehr über die starke Kandidatur von Dominik Diezi.



Nora Stahr, CVP Arbon